

Die PARTEI Lahn-Dill • Postfach 1443 • 35524 Wetzlar

Eingegangen am:

13. Sep. 2021

-Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit-

Herrn  
Kreistagsvorsitzender  
Johannes Volkmann  
Kreistag  
Karl-Kellner-Ring 51  
35576 Wetzlar

Wetzlar, 13.09.2021

## Alternativantrag zum Antrag „Gendergerechte Sprache“ der CDU-Fraktion

Sehr geehrter Herr Volkmann,

wir bitten Sie folgenden Alternativantrag zum Antrag „Gendergerechte Sprache“ der CDU-Fraktion auf die Tagesordnung der Kreistagsitzung vom 13.09.2021 zu nehmen.

### Der Kreistag möge beschließen:

Die Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises wird aufgefordert, das generische Maskulinum in der Amtssprache vollumfänglich durch das generische Femininum zu ersetzen.

### Begründung:

Die CDU-Fraktion stellt in ihrem Antrag zur gendergerechten Sprache im amtlichen Sprachgebrauch fest, dass auf diese im Sinne der Barrierefreiheit und der grammatikalischen Korrektheit verzichtet werden sollte. In ihren Ausführungen stellt sie weiterhin fest, dass das generische Maskulinum seit Jahrhunderten als geschlechtsneutral verstanden wird. Etliche Studien legen dagegen nahe, dass sich Frauen dadurch häufig nicht mitgemeint fühlen und auch Männer das generische Maskulinum häufig als spezifisches Maskulinum wahrnehmen.

Da wir den Antrag der CDU-Fraktion für ein wahlkampfaktisches und kernpopulistisches Strohfeder halten, das zu nichts anderem dienen soll, als den politischen Gegnerinnen eine Ideologie zu unterstellen, die in unserer eher ländlichen Region gar keine echte Relevanz hat, und weil wir glauben, dass die CDU-Fraktion sich einzig gegen Fortschritt und Veränderung versperren möchte, wollen wir durch die Einführung des generischen Femininums einen Kompromiss anbieten. Dieser eignet sich zwar auch nicht, um Menschen, die sich zwischen den Geschlechtern oder ganz abseits derer verorten, mitzunehmen, dennoch gebietet es die Fairness und der gerechte Umgang miteinander, dass sich fortan Männer auch mal mitgemeint fühlen dürfen.

Mit vorzüglichen Grüßen

Dominic Harapat  
Kreistagsabgeordnete